

An die TeilnehmerInnen
des Workshops für Sekretariate
vom 21.08.2013

innoCampus

Student Lifecycle Management
(SLM)

Sekretariat E1
Einsteinufer 19
10587 Berlin

Bettina Plato
bettina.plato@tu-berlin.de

Yvonne Reißmann
yvonne.reissmann@tu-berlin.de

Telefon +49 (0)30 314-27999
Telefax +49 (0)30 314-22464

www.innocampus.tu-berlin.de/slm/

Berlin, 16. September 2013

Nachtrag zu dem Workshop für Hochschulsekretariate am 21.08.2013

Sehr geehrte MitarbeiterInnen der Hochschulsekretariate,

die rege Teilnahme am SLM-Workshop für Hochschulsekretariate zeigte uns den großen Bedarf an gegenseitiger Information und Austausch. Wir haben uns sehr über Ihre Teilnahme gefreut und möchten heute den Thematiken nachgreifen und Sie kurz über den Verlauf der themenspezifischen Workshops informieren. Durch Ihren Beitrag konnten wir nicht nur bereits bekannte Probleme von einer neuen Perspektive aus betrachten, sondern durften auch neue Aspekte des Student Lifecycle Managements kennenlernen.

Im Anschluss finden Sie eine kurze Zusammenfassung der Teilprojektworkshops:

Workshop „Studierende“ – Leitung: Bettina Plato

- Masterbewerbung über uni-assist unzureichend und zu unpassender Terminlage;
zu viele Aufgaben verbleiben in der Fakultät
- mangelndes oder schlecht strukturiertes/schwer zu findendes Informationsangebot für Studierende und Beschäftigte > schlechte Informationslage für alle Beteiligten
- fremdsprachige Beratung und Formulare (insbesondere Englisch) unzureichend
- zu viele verschiedene IT-Systeme bringen Verwirrung und Mehrarbeit
- Anerkennung aufwändig, insbesondere vor
Bewerbung/Immatrikulation

Workshop „Veranstaltungen“ – Leitung: Mirjana Lach

- Problematiken der LSF Verfügbarkeit und Funktionalität
- Nachträgliche Anmeldungen der Studierenden für Tutorien über Moses umständlich
- Zu viele Systeme zur Veranstaltungsplanung und –durchführung, gleichzeitig auslaufende Deadlines in den verschiedenen Systemen, fehlende Schulungen
- Schlechte Zuordnung von Veranstaltungen zu Modulen im LSF
- Sekretariate müssen vielfach einen eigenen Stunden- bzw. Raumbelungsplan führen
- Wunsch nach einer zentralen Lehrveranstaltungsplanung innerhalb der Fakultät
- Problematische Planung von Sonderveranstaltungen
- Fehlende zentrale Raumvergabe > Räume werden „gebunkert“

Workshop „Studiengänge & Prüfungen“ – Leitung: Yvonne Reißmann

- Die elektronische Abwicklung der Prüfungsverfahren wurde, wenn sie denn funktioniert, grundsätzlich als positiv bewertet
- Keine Teilleistungsverwaltung in QISPOS möglich
- Anzeige von 2 Semestern zur Notenverbuchung in QISPOS unzureichend
- Terminbereiche in QISPOS stören
- Unklare Fehlermeldungen in QISPOS, mangelnde Usability, vorhandene Ansprechpartner nicht ausreichend
- (unvollständige) Teilnehmerlisten ohne Versuchszählung und Studiengang
- Verschiedene Systeme, verschiedene Verfahren zur Prüfungsanmeldung und Notenverbuchung, Mischformen (papierhaft, elektronisch)
- Flächendeckende Verteilung von wichtigen Informationen nicht gesichert (z.B. AllgPO vom 19.12.2012)
- Erhöhter Kommunikationsaufwand

Außerdem:

- Schwachstellen bei der Kommunikation zwischen den Sekretariaten und der ZUV
- Zuständigkeiten unklar: wer macht was und wer gibt welche Auskunft
- Viele Teilnehmer wünschen sich einen Ansprechpartner in der Fakultät

Viele dieser Punkte wurden bereits in den SLM-Arbeitsgruppen erfasst. Lösungsvorschläge werden gemeinsam mit den Fakultäten und der zentralen Universitätsverwaltung in den kommenden Monaten erarbeitet.

Weiterhin möchten wir Sie auf das Angebot des QISPOS Support durch das Referat Prüfungen aufmerksam machen. An folgenden Terminen besteht die Möglichkeit an einem zweistündigen QISPOS Workshop teilzunehmen. Die Anmeldung erfolgt per Email an qispos@studierendenservice.tu-berlin.de

- Kurs 11, Dienstag, 04.11.2013, 10.00-12.00, Raum H9127 / 33
- Kurs 12, Dienstag, 03.12.2013, 13.00-15.00, Raum H9127 / 33

Kursleitung durch Frau Pyko / Frau Burczynski

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer individuellen Schulung vor Ort in der Fakultät durch studentische Mitarbeiter von I B.

Auf der [Webseite des Referats](#) Prüfungen sind weitere Arbeitsmaterialien im pdf Format zu QISPOS verfügbar. Die derzeit gültige Allgemeine Prüfungsordnung der TU Berlin ist auf der [Seite des Studierendenservice](#) als Download verfügbar, Sie erhalten sie auch als Anhang mit dieser Mail. Im Mai beschloss der Akademische Senat die „Ordnung zur Regelung des allgemeinen Studien- und Prüfungsverfahrens“(AllgStuPo), die momentan von der Senatsverwaltung geprüft und erst durch die Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der TU Gültigkeit erlangen wird.

Für Ihr Interesse wollen wir uns nochmal bei Ihnen bedanken. Auf unserer Projektwebseite können Sie sich über den weiteren Verlauf informieren. Zur Diskussion steht derzeit auch ein regelmäßiges Treffen der Hochschulsekretariate, bei dem ebenso SLM unabhängige Themen zur Sprache kommen könnten. Dabei wäre auch die Möglichkeit gegeben, sich mit KollegInnen zu vernetzen und den Erfahrungsaustausch zwischen den Fakultäten und Fachgebieten auszubauen.

Gern stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Die Teilprojektleiterinnen

Bettina Plato

Mirjana Lach

Yvonne Reißmann